

DIE LINKE. Wolfgang Förster, 67346 Speyer, Peter-Drach-Str. 60

An Herrn Oberbürgermeister
Hansjörg Eger
Maximilianstraße 100
67346 Speyer

Wolfgang Förster
Fraktionsvorsitzender
Peter-Drach-Straße 60
67346 Speyer
Telefon 06232-75188
Die-Linke-SP-GER@gmx.de
IBAN DE80 54790000000540790
BIC GEN ODE61SPE SVWZ

Speyer 24.08.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eger

Die Linke stellt für die Stadtratssitzung am 08.09.2016 folgenden Antrag:

Der Stadtrat spricht sich dafür aus, dem Bündnis "Vermögenssteuer jetzt" beizutreten und schnellstmöglich wieder eine Steuer auf große Vermögen in Deutschland einzuführen.

Begründung:

Die Einnahmen aus den vermögensbezogenen Steuern – dazu zählen insbesondere Grund-, Vermögen-, Erbschaftssteuern – betragen in Deutschland gerade einmal 0,9 Prozent des Bruttosozialproduktes. Das ist weniger als die Hälfte des Durchschnitts der entwickelten Länder.

Die Vermögenssteuer, die in Deutschland seit 1997 nicht mehr erhoben wird, soll deshalb auf reformierter Grundlage wieder erhoben werden. Bei einem Freibetrag von 500.000 € je Haushalt und einem Steuersatz von einem Prozent auf das den Freibetrag übersteigende Vermögen wird nach neuen Schätzungen des DIW aus dem Jahr 2002 ein Aufkommen von jährlich 15 Milliarden Euro erzielt.

Die Wiedereinführung der Vermögenssteuer könnte demgemäß die finanzielle Situation in den Kommunen deutlich entlasten.

Speyer sollte wie bereits viele andere Städte (z. B. Marburg, Göttingen, Flensburg, Duisburg, Rüsselsheim, Leipzig und Oberhausen) dem Bündnis "Vermögenssteuer jetzt" beitreten, dass parteiübergreifend unter anderem von Heiner Geißler, Andrea Nahles und Sven Giegold unterstützt wird.

Wolfgang Förster
Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE

Aurel Popescu
Stadtrat
DIE LINKE

eingegangen per E-Mail